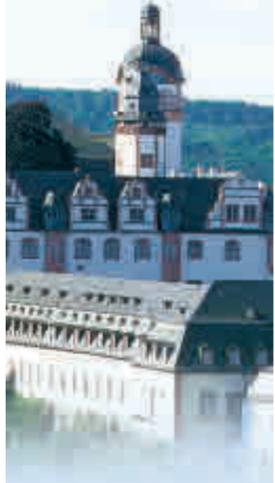




## Aktuelles aus Weilburg und der Region



### Plüschlöwen in der Tourist-Info

(bach). Am Sonntag, 28. August, lädt die Wirtschafts-Werbung Weilburg mit der Stadt Weilburg zum großen Kindertag im Rahmen der Kirchweih von 12 bis 18 Uhr ein. Auch die Geschäfte haben geöffnet. Die Tourist-Information auf dem Markt ist von 12 bis 16 Uhr geöffnet. Das Team bietet unter anderem den Weilburger Plüschlöwen zum Kauf an und es können Unterlagen für eine Stadtrallye für Kinder mitgenommen werden.

### Parken an den Kirchweih-Tagen

(red). Die Stadt Weilburg informiert über die Sperrung von Parkflächen und Verkehrsbeschränkungen während der Kirchweih und des Kindertages. Folgende Parkflächen stehen zwischen dem 26. und 29. August zeitweise nicht für den öffentlichen Verkehr zur Verfügung:

Die Parkplätze auf dem Markt sowie am Bergbau- und Stadtmuseum (Schlossplatz) sind bis Montag, 29. August, 12 Uhr nicht nutzbar. Die Überfahrt über den Markt ist am Samstag ab 12 Uhr bis Sonntag 6 Uhr sowie am Sonntag ab 12 Uhr bis Montag 6 Uhr gesperrt. Am Kindertag, Sonntag, 28. August, ist die Innenstadt vom Landtor, Vorstadt bis Mauerstraße (Höhe Gaststätte „Tommy's“) für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt. Die Innenstadt kann über die Steinerne Brücke, Niedergasse, über dem Hainberg bis zur Gaststätte „Tommy's“ angefahren werden. Das Parkdeck Rathaus ist über die Straße „Hinter dem Rathaus“ erreichbar. Anwohner der Altstadt Weilburg, die am 28. August nach 12 Uhr mit ihrem Fahrzeug aus der oder in die Altstadt fahren müssen, werden gebeten, ihre Fahrzeuge rechtzeitig auf dem Parkdeck Mauerstraße abzustellen. Die Schwanengasse dient als Rettungsweg und Andienung. Für Besucher stehen das Parkhaus Innenstadt (Oberlahnbrücke), das Parkdeck Rathaus, das Parkdeck Hainallee sowie der Festplatz Hainallee zur Verfügung. Alle diese Parkflächen (inklusive Parkhaus und Parkdecks) sind über das Wochenende gebührenfrei.

Verkehrswidrig abgestellte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt. Die Ordnungsbehörde der Stadt Weilburg bittet um Verständnis und Beachtung



## Antje Krämer feiert 40-jähriges Dienstjubiläum

Die Standesbeamtin hat bereits ihre Ausbildung im Weilburger Rathaus absolviert und in vielen Bereichen gearbeitet

(red). Antje Krämer hat bereits ihre Ausbildung bei der Stadt Weilburg absolviert und ist damit von Beginn an bis heute bei der Stadtverwaltung Weilburg im Einsatz. Für diese Treue seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst wurde die 56-jährige Dornburgerin nun geehrt.

Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch gratulierte zusammen mit der Leiterin des Bürgerbüros, Tanja Zanger, der Personalsprechers Tina Röth-Bindenberger und dem Personalleiter Ingo Kramer, die Antje Krämer ebenfalls im Namen der Kolleginnen und Kollegen Glückwünsche überbrachten.

### Seit 1982 in fast allen Bereichen der Stadtverwaltung tätig

Nach Abschluss der Realschule im Jahre 1982 absolvierte Antje Krämer eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten. Es folgten Einsätze in der Steuerabteilung und der Finanzverwaltung, ehe sie für die Elternzeit ihrer beiden Kinder pausierte. Stundenweise habe sie aber auch zwischen den Geburten ihrer beiden Kinder gearbeitet, zu der Zeit im Fremdenverkehrs-



Glückwunsch und Dank für 40 Dienstjahre im Rathaus (v.l.): Tina Röth-Bindenberger, Dr. Johannes Hanisch, Antje Krämer, Ingo Kramer und Tanja Zanger.

amt war sie für die Erstellung des Weilburger Veranstaltungskalenders verantwortlich, erinnerte Krämer sich. Von 1999 bis 2005 war Antje Krämer an ver-

schiedenen Einsatzstellen in der Verwaltung, darunter im Hauptpersonalamt und auch im Ordnungsamt. In den 40 Jahren habe sie bis auf das Bauamt be-

reits in allen Bereichen arbeiten dürfen, berichtete Krämer. „Seit 2005 ist Antje Krämer unentbehrlich als Kollegin im Bürgerbüro“, sagte Tanja Zanger

und gratulierte stellvertretend für das Team mit einem Gedicht. Im Jahr 2007 wurde Antje Krämer dann zur Standesbeamtin ernannt und hat seitdem bereits

über 100 Trauungen vollziehen dürfen. Dies sei neben der Arbeit im Bürgerbüro eine sehr besondere und schöne Aufgabe und ab und an sei sie auch nach den vielen Jahren im Standesamt noch ein wenig aufgeregt, nämlich dann, wenn es Ehepaare seien, die sie von klein auf kennen, berichtete Krämer. Sie sei in Weilburg aufgewachsen und daher eine „waschechte“ Weilburgerin mit vielen Freunden und Bekannten in und um die Residenzstadt.

### Über 100 Trauungen vollzogen, viele Paare kennt sie von klein auf

„Seit vielen Jahren ist Antje Krämer oft die erste Ansprechpartnerin für die Bürgerinnen und Bürger im Bürgerbüro der Stadtverwaltung. Aber auch für den ganz besonderen Moment im Leben ist Antje Krämer als Standesbeamtin vielen Ehepaaren und Familien in Weilburg und der Region bekannt. Für diesen treuen Einsatz bedanke ich mich auch im Namen des Magistrates und der Stadtverordnetenversammlung“, sagte der Bürgermeister und überreichte eine Ehrenurkunde.

## Weinfest im Schwimmbad mit vielen Gästen

Schwimmbad und Campingplatz in Odersbach sind ein seit vielen Jahrzehnten beliebtes Angebot

(bach). Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause begrüßte am letzten Samstag der Vorsitzende des Fördervereins Freibad Odersbach, Jan Kramer, die vielen Gäste des Weinfests, zu dem der Verein auf das Schwimmbadgelände eingeladen hatte. Auf der Wiese konnten die Besucher gemütlich an Tischen sitzen und Dirk Petersen sorgte mit Gitarrenmusik und Gesang für eine schöne Atmosphäre.

Jan Kramer lobte den Kur- und Verkehrsverein Odersbach (KVV), der sich aktiv für den Erhalt des Freibads engagiere. Der KVV unterstütze den Förderverein von Anfang an. Die Pflege der Außenanlagen beispielsweise werde von den Mitgliedern komplett übernommen und somit der städtische Haushalt entlastet. Auch sei zur Steigerung der Attraktivität des Schwimmbads dessen Eintrittspreis in der Hauptsaison in den Übernachtungspreis auf dem Campingplatz integriert. Dies habe dazu geführt, dass in der letzten Saison 3600 Eintrittskarten an die Gäste ausgegeben werden konnten und damit rund 8000



Jan Kramer (r.) übergibt im Beisein des Landtagsabgeordneten Andreas Hofmeister (l.) und Ortsvorsteher Heinz Jürgen Deuster den Scheck an Isabell Heep. Foto: Margit Bach

Euro an zusätzlichen Eintrittsgeldern generiert wurden. Inzwischen laufe der komplette Verkauf der Eintrittskarten über den KVV. Der Vorsitzende des KVV, Thomas Kremer, legte den Dauergästen des Campingplatzes nahe, dem Förderverein beizutreten, was den Erhalt des Freibads unterstütze, ihre eigenen Eintrittskosten vergünstige und zu-

dem könne der Beitrag steuerlich geltend gemacht werden. Auch dankte er dem Förderverein für sein Engagement für das Freibad und äußerte seine Freude über eine weitere konstruktive Zusammenarbeit. Jan Kramer überreichte dann einen Scheck in Höhe von 3500 Euro an Isabell Heep, die Vorsitzende des Sozialausschusses der Stadt Weilburg, zur Unter-

stützung der Stadt bei den Unterhaltungskosten des Freibads. Hier waren auch der Landtagsabgeordnete Andreas Hofmeister und Ortsvorsteher Heinz Jürgen Deuster mit dabei. Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch konnte an diesem Termin nicht anwesend sein, übermittelte aber seine herzlichen Grüße und ließ ausdrücken, dass ihm das Freibad sehr am Herzen liege und er sich sehr für das Engagement von Förderverein und KVV bedanke.

### Manche Gäste kommen schon seit 50 Jahren

Anschließend standen Ehrungen für langjährige treue Gäste des Campingplatzes auf dem Programm. Hier ehrte Thomas Kremer zusammen mit seinem Stellvertreter Martin Kramer Freundinnen und Freunde des Campingplatzes, die zwischen 25 und 50 Jahren Stammgäste an der Lahn sind. Seit 50 Jahren kommen Edda und Georg Föllmer aus Frankfurt angereist, sie konnten aber am Samstag nicht anwesend sein. Seit 45 Jahren sind Loni und Manfred Hofmann aus Nauborn Freunde des Platzes, sie nahmen ihr Präsent – einen Gutschein über 100 Euro und eine Urkunde – gerne entgegen. 30 Jahre lang sind Claudia und Klaus-Jürgen Reitspieß aus Flörsheim und Edwin Schmidt aus Frankfurt treue Gäste, sie erhielten eine Weilburg-Tasse mit Kalender und Urkunde. 25 Jahre schließlich ist der Campingplatz ihr Lieblingsurlaubsziel: Jürgen Plumhoff aus Besslich sowie Marion Fischer aus Bad Nauheim und Hannelore Späth aus Braunfels (die beiden Frauen konnten ebenfalls nicht kommen). Allen dreien wurden ein Bierseidel und eine Urkunde zugedacht. Anschließend wurde dann noch fröhlich weiter das Weinfest genossen.



### Flohmarkt-Stände jetzt anmelden

(red). Im Rahmen des Weilburger Residenzmarkts am Samstag und Sonntag, 8. und 9. Oktober, findet wieder ein Flohmarkt in der Mauerstraße statt.

Private Standbetreiber können sich ab sofort bei der Stadt Weilburg per E-Mail an [veranstaltungen@weilburg.de](mailto:veranstaltungen@weilburg.de) für einen Stand anmelden. Weitere Informationen gibt es bei der Tourist-Information, Marktplatz 3, 35781 Weilburg, Telefon: 06471-31467, Internet: [www.weilburg.de](http://www.weilburg.de). Foto: Stadt Weilburg

### EINLADUNG ZUM DORFFEST WALDHAUSEN

(red). Waldhausen lädt am Samstag, 3. September, zu seinem diesjährigen Dorffest am Sportplatz ein. Los geht es um 14 Uhr mit einem Gottesdienst. Ab 15 Uhr werden Backesbrot, Backesbrot und Kaffee angeboten. Um 16 Uhr hat sich die Kinder- und Jugendtanzgruppe mit einem Auftritt angekündigt, und um 17 Uhr wird

der Fassbieranstich vorgenommen. Für die Kinder gibt es Kinderschminken, eine Hüpfburg und eine große Hindernisbahn. Ein Weinstand ist vorhanden, und für Musik und Tanz wird ebenfalls gesorgt sein. Der Vereinsring Waldhausen freut sich auf viele Gäste.



Für Stimmung beim Weinfest sorgte Dirk Petersen mit seiner Musik.

Foto: Margit Bach

Weilburger  
**Wochenmarkt**

**Marktplatz | mittwochs 8 – 18 Uhr**